



DAS MITTEILUNGSBLATT

- MIT AMTlichem TEIL -

Der Gemeinde Neukirchen / Pleiße
mit den Ortsteilen Dänkriz und Lauterbach

29. Jahrgang | 20. September 2022 | Ausgabe 09



Unsere Erlebnisse in den Sommerferien

Neben Badespaß im Sahnbad gab es im Hort auch wieder eine Themenwoche, diesmal zum Thema „Heimat“. Uns beschäftigten die zahlreichen Brände auf der Welt und vor allem die in der „Sächsischen Schweiz“.

Also fragten wir bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in Neukirchen an, ob sie präventiv zu den Kindern sprechen könnten. Glücklicherweise ließ man uns wissen, dass gerade mehrere Kameraden zum Einsatz in der Sächsischen Schweiz sind und sie uns darüber berichten können.

... Lesen Sie weiter auf Seite 2!



Fortsetzung von der Titelseite

Mit Spannung erwarteten wir die Feuerwehr von Neukirchen. Im neuen Tanklöschfahrzeug kamen dann am Montag, dem 15. August 2022, die Kameradin Madlen Saager sowie die Kameraden Robert Neumann und André Ackermann zu uns. Im „grünen Klassenzimmer“ beantworteten sie die zahlreichen Fragen unserer Kinder ausführlich und sprachen beeindruckend von ihrem Einsatz im Brandgebiet. Eine Löschübung wurde ebenfalls organisiert und alle Kinder konnten ihre Geschicklichkeit zeigen. So mancher wurde dabei klitschnass, aber bei hochsommerlichen Temperaturen störte das wohl niemanden und alle Kinder hatten viel Spaß.

Der Kamerad André Ackermann schlüpfte dann auch noch für die Kinder in seine komplette Schutzausrüstung inklusive Atemschutzmaske und die Kinder mussten schätzen, wieviel wohl so eine Schutzausrüstung wiegt. Am Löschfahrzeug wurden technische Dinge erklärt und man durfte sogar einmal im Fahrzeug Platz nehmen.

Zum Schluss gab es Bastelanregungen und Flyer zum Mitnehmen. Wir winkten der Feuerwehr nach und mit „Tatütata“ brauste sie wieder davon. Wie man seine Umwelt vor Bränden schützen kann – darüber wissen wir nun Bescheid. Unsere Hortkinder erlebten einen sehr lehrreichen Vormittag und wir sagen Danke.

Das Team des Hortes Neukirchen

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neukirchen findet **am Mittwoch, dem 28. September 2022, 19:00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Neukirchen statt.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Bürgerfragestunde
2. Beschluss zur Übertragung der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2021 für den Eigenbetrieb „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen/Pleiße auf die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – M2 Audit GmbH
Beschlussvorlage Nr. 038/2022
3. Beschluss über die Inanspruchnahme von Erleichterungen bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2020
Beschlussvorlage Nr. 039/2022

4. Diskussion und Beschlussfassung der 2. Änderungssatzung zur Entgeltordnung für die Benutzung kommunaler Einrichtungen und Grundstücke der Gemeinde Neukirchen vom 9. Juni 2010

Beschlussvorlage Nr. 040/2022

5. Verschiedenes
nichtöffentlicher Teil:

6. Verschiedenes

Neukirchen, 20. September 2022

Ines Liebold

Ines Liebold, Bürgermeisterin

Beschlüsse des Gemeinderates Neukirchen zur Sitzung am 24. August 2022

Beschluss-Nr.: 035/2022

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe für die Erneuerung von zwei Feuerwehrsirenen in Neukirchen von bis zu 40.000 Euro.
einstimmig beschlossen

Beschluss-Nr.: 036/2022

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe für die Beschaffung von neuen Feuerwehrhelmen für die Ortswehren der Gemeinde Neukirchen von bis zu 25.000 Euro.

einstimmig beschlossen

Beschluss-Nr.: 037/2022

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe für die Modernisierung des Veranstaltungs- und Schulungsraumes im Gemeindeamt Neukirchen von bis zu 11.000 Euro.

einstimmig beschlossen



Das Schadstoffmobil auf Herbsttour

Haushaltsübliche Schadstoffe wie Nagellack, Sekundenkleber oder Pflanzenschutzmittel können am Schadstoffmobil entsorgt werden. Dieses ist ab dem 26. September 2022 in den Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau unterwegs.

Hinweise:

- Die Annahme erfolgt bis zu zehn Kilogramm je Einwohner und ist kostenfrei.
- Auch Gewerbe dürfen geringe Mengen haushaltsüblicher Schadstoffe anliefern.
- Stoffe bitte nicht mischen und dem Personal am Schadstoffmobil persönlich abgeben.

- Es sind möglichst kleine Gefäße bis zu fünf Litern Fassungsvermögen zu nutzen. Maximal ist die Abgabe von Zehn-Liter-Gefäße möglich.
- Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Innenwandfarbe (ausgetrocknet): Restabfall
- Speiseöl (gebunden zum Beispiel mit Sägespänen): Restabfall
- leere Behälter: Gelbe Tonne
- Bauabfälle (auch wenn sie schadstoffbelastet sind): zugelassene Entsorgungsfachbetriebe
- Energiesparlampen und Batterien/Akkus: Elektro(nik)-Altgeräteentsorgung/Handel
- Explosivstoffe und Gasflaschen: zugelassene Entsorgungsfachbetriebe

Zusätzlich steht das Schadstoffmobil immer am zweiten Samstag im Monat, von 09:00 bis 12:00 Uhr, auf dem Platz der Völkerfreundschaft in Zwickau. Die nächsten Termine dafür sind am 8. Oktober sowie 12. November 2022.

Seit 2022 werden nicht mehr alle Standplätze zur Frühjahrs- und zur Herbstsammlung angefahren, sondern wechseln sich stattdessen ab. Der Tourenplan für das gesamte Jahr 2022 ist unter www.landkreis-zwickau.de/mobile-schadstoffsammlung zu finden.

Geringe Verschiebungen im Zeitplan aufgrund von Baumaßnahmen und Umleitungen sind möglich.

Der Termin für die Sammlung in der Gemeinde Neukirchen ist **Dienstag, 11. Oktober 2022:**

Neukirchen..... **09:00 – 10:30 Uhr**
Pleissenanger nach Haus-Nr. 32 (Containerstandplatz)

Lauterbach..... **11:00 – 12:00 Uhr**
Am Schloß neben Haus-Nr. 11 (Parkplatz Sportplatz)

Biotonnenreinigung findet statt

In die Biotonne gehören organische, oft noch feuchte Abfälle. Damit diese kein Eigenleben entwickeln, hilft Reinigen am besten. Die diesjährige Herbstreinigung beginnt am 4. Oktober 2022. Dabei werden die durch den Landkreis Zwickau aufgestellten Biotonnen erst entleert und anschließend gewaschen. Die Kosten der Reinigung sind in der Leistungsgebühr Bioabfall enthalten. Zusätzliche Gebühren fallen nicht an.

Die Entleerung der Biotonne ist mindestens einen Werktag vor der im Reinigungszeitraum stattfindenden regulären Entleerung anzumelden. Dies ist unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online oder telefonisch unter 0375 4402-26600 möglich.

Am Entleerungstag ist die Tonne bis 07:00 Uhr bereitzustellen und anschließend bis nach dem Waschgang stehen zu lassen. Dieser erfolgt in der Regel spätestens am nächsten Tag.

Termin für Neukirchen und Ortsteile:

Dienstag, 8. November 2022

Hinweis aus der Verwaltung

Unser Kindergarten „Bosenhof“ hat ab sofort eine neue E-Mail-Adresse:

Kita.Bosenhof@neukirchen-pleisse.de

Hinweis aus der Verwaltung

Auf Grund von Bauarbeiten „Neubau Brückenbauwerk Deutsche Bahn“ wird es im Bereich Neukirchen, Höhe Hauptstraße 11 (Eisenbahnviadukt) vom 19. September bis 18. November 2022 eine Gesamtstraßensperrung geben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL



AGRARUNTERNEHMEN
LAUENHAIN E.G.

Verkauf von Einkellerungskartoffeln

Vom 27. September bis 13. Oktober 2022 findet jeweils dienstags und donnerstags, in der Zeit **von 14:00 bis 17:00 Uhr**, in der Lauterbacher Milchviehanlage in der Dorfstraße 35 der Verkauf von Einkellerungskartoffeln statt.

Vorrätig sind mehlig-kochende sowie festkochende Kartoffeln in Gebinden von 25 kg und rote Kartoffeln in Gebinden von 25 kg.

Agrarunternehmen Lauenhain e.G.

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE NEUKIRCHEN

Hrsg. Gemeindeverwaltung Neukirchen
V.i.S.d.P. Ines Liebold, Bürgermeisterin **Auflage** 2.030
Layout NICOLAUS & Partner Ing. GbR

Text- und Fotobeiträge, Inseratangebote an

Gemeindeverwaltung Neukirchen
Pestalozzistraße 40 | 08459 Neukirchen
Tel. 03762 95240 | E-Mail gemeinde@neukirchen-pleisse.de
NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR
Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz
Tel. 034496 60041 | E-Mail neukirchen@nico-partner.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR NEUKIRCHEN

Einsatz in der Sächsischen Schweiz

Vom 6. bis 14. August 2022 waren Kameraden mit dem Katastrophenschutzzug des Landkreises in der Sächsischen Schweiz im Einsatz. Wir gehen hier nur auf den zweiten Teil des Einsatzes ein, da wir hierüber besser berichten können, weil ein Teil unserer „Gruppe Öffentlichkeitsarbeit“ ab dem 11. August mit vor Ort war.

Am Samstag wurden die Kontrollen erneut durchgeführt. Kurze Zeit nach Aufbrechen der Erkundungstrupps kam über Funk die Meldung: „Feuer gefunden“. Sofort machten sich zwei Trupps mit Löschrucksäcken auf den Weg zur Brandstelle, welche aufgrund der Entfernung, der Steigungen und des Gewichtes der Löschrucksäcke nach ca. 1 h erreicht werden konnte.



Am 11. August ging es für die Ablösung in den Mittagsstunden Richtung Pirna in einen Bereitstellungsraum für externe Einsatzkräfte. Vor Ort trafen wir auf unsere Kameraden, welche schon seit Sonntag im Einsatz waren. Nach einer kurzen Übernahme der Fahrzeuge, Beziehen der Unterkunft und einer Erkundung unseres Zugführers inkl. Führungsassistenten ging es zu einer Lagebesprechung, in welcher wir auf unseren Einsatz vorbereitet wurden.

Am nächsten Morgen startete unser Verband, bestehend aus unserem MTW als Führungsfahrzeug, dem HLF 10 von Kirchberg, einem LF 20 der Feuerwehr Wiesenburg und dem LF 16-TS von der Feuerwehr Steinpleis in Richtung Bad Schandau. Vor Ort erhielt unser Zugführer den Einsatzauftrag. Es ging für alle, außer das LF 16 von Steinpleis, in die Umgebung der Pechofenspitze/Pechofenhorn. Dort kontrollierten wir die nähere Umgebung. Gegen Mittag konnte das Gebiet Rauch- und Brandfrei gemeldet werden und wir verlegten an das Zeughaus, um für weitere Aufträge zur Verfügung zu stehen. Währenddessen wurden die Kameraden des LF 16 von Steinpleis zur Brandbekämpfung in der Umgebung des Königsweges eingesetzt. Am späten Nachmittag konnte die Bereitstellung aufgelöst werden und nach Pirna zurückgekehrt werden.

Der Brand wurde niedergeschlagen, aufgrund der Intensität der Brandstelle wurden Wasserabwürfe von Hubschraubern bestellt, welche am Abend auch durchgeführt wurden. Die Besatzung des LF 20 kam an diesem Tag zusammen mit der Bergwacht und ortskundigen Kräften im Grenzbereich zur Tschechischen Republik zum Einsatz, um betroffene Bereiche zu kontrollieren und Glutnester abzulöschen.



Am Sonntag wurden wir im Umfeld des Katzensteines eingesetzt. Die Maschinisten besetzten truppweise zwei Pumpen in einer langen Wegestrecke entlang des Roßsteiges. Die Anderen suchten mit

örtlichen Kräften die Umgebung nach Glutnestern ab. Diese wurden aufgehackt und mit Wasser aus den Löschrucksäcken abgelöscht. Gegen 15:00 Uhr war der Einsatz für uns beendet und wir fuhren wieder in unsere Gerätehäuser zurück.

Am 19. August fuhren wir dann mit unserm HLF 10 in den Neukirchner Hort, um von unseren Eindrücken zu berichten und die Kinder in der Brandschutzerziehung zu belehren. In diesem Zusammenhang durften die Kinder auch einen Einblick in die Feuerwehrtechnik erhalten. Zum Schluss durfte sich jeder mal mit der Kübelspritze an dem Spritzenhaus probieren, wie es so ist, einen Brand zu löschen. Allen machte es viel Spaß und vielleicht sieht man den ein oder anderen in der Jugendfeuerwehr wieder.

Jonas Krüger, FF Neukirchen

Ein herzliches Dankeschön unseren Spendern und Sponsoren des 30. Teichfestes in Neukirchen



Wir möchten uns ganz herzlich bei den nachfolgend aufgeführten Firmen sowie allen fleißigen Helfern für die Unterstützung des Festes bedanken. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Festbesucher, konnten wir ein paar schöne Stunden verbringen.

POLIFILM GmbH • enviaM • Hausverwaltung Scherzer • Marmor & Granit Hölzel GmbH • Kälte- und Klimatechnik Hula • Büro für Wärmemesstechnik Tippelt • Fußboden-Centrum Schulze • Westra GmbH • Fliesen-, Platten-, Mosaikleger Cyriack • Nönnig Metallbau GmbH • SIS Scholz GmbH • Odvital GmbH • Hausmeisterservice Köpping • Autohaus Telemann GmbH • Blumenhaus Luckner • Metallbau Wittig • Kfz-Sachverständiger Telemann, Patrick • Ofenbau Schmid • Möbelhaus Eiber GmbH • Physiotherapie Reiner Stephan • Saxonia Autohaus Richter GmbH • Bauunternehmen Neumann • Malerunternehmen Jahn • Heizung- und Sanitär M. Ketscher • FA für Allgemeinmedizin Stefan Wolf • Elektroinstallation Bauer • Alaska GmbH

*Ines Liebold, Bürgermeisterin
Wehrleitung der FF Neukirchen*



HEIMATVEREIN
NEUKIRCHEN/PLEIßE e.V.

Der Heimatverein informiert: Heimatgeschichtlicher Vortrag im Schloss Schweinsburg

Nach langer pandemiebedingter Pause freut sich der Heimatverein, Ihnen wieder einen heimatgeschichtlichen Vortrag präsentieren zu dürfen.

Mindestens 300 Jahre prägte ein Kloster das Gesicht unseres Ortes wesentlich mit. Als Augustinerkloster errichtet, wurde es später zum wohl bekannteren Carthäuserkloster. Dieses war namensgebend für die bekannte ehemalige Gaststätte „Zur Carthause“ und den Carthäuser Weg. Noch heute sind Fragmente der Klosteranlagen im Bereich Carthäuser Weg, Naundorfer Straße, Ernst-Thälmann-Straße zu erkennen.

Unser Vereinsmitglied Rudolf Neumerkel hat nach mühevollen und langwierigen Recherchen seinen Bildvortrag zusammengestellt und wird ihn **am Donnerstag, dem 6. Oktober 2022, um 18:00 Uhr**, im Europasaal im Schloss Schweinsburg präsentieren.

Der Eintritt ist wie immer frei!



Ansichtskarte Restaurant Carthause, um 1920

Mit freundlicher Unterstützung von Schloss Schweinsburg werden die Mitarbeiter einen kleinen Imbiss und Getränke anbieten. Der Heimatverein Neukirchen/Pleiße freut sich über ein reges Interesse am Vortrag.

Ramona Trommer





LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND
WESTSACHSEN E. V.

Apfel-Presstag

Selbstgemachtes schmeckt immer noch am besten! Also ab ins Freie Äpfel sammeln, mit der Ernte in die Gräfenmühle kommen und mit Hilfe der mobilen Saftpresse unserer Freunde aus Mildenau am Wochenende eigenen Apfelsaft herstellen. Für alle Besucher, ob mit oder ohne Saftobst, ist an diesen Tagen das Mühlencafé mit frisch gebackenem Kuchen geöffnet.



Äpfel von der Streuobstwiese © André Köhler

Wer keine Bäume hat oder niemanden kennt, dem bieten wir am Vortag an, auf Spendenbasis Äpfel auf unserer Streuobstwiese in Ponitz zu ernten. Sie haben die Wahl, die Früchte zu Hause zu bevorraten oder an den Folgetagen zu vermosten. Sammelbehälter und Transport in die Gräfenmühle müssen selbst organisiert werden. Anmeldung nicht vergessen. Treffpunkt in Ponitz ist die Ecke Mittelmühlstraße/Bahnhofstraße.

Haltbarkeit:

Der in einem Plastikbeutel abgefüllte Saft wird liegend in einem Pappkarton verpackt und ist mit einem Zapfhahn versehen, so dass sich zu Hause ganz unkompliziert ein Glas mit frischem Apfelsaft füllen lässt. Der Apfelsaft ist nach dem Öffnen ganze 90 Tage ohne Kühlung haltbar. Ungeöffnet hält sich der Saft 15 Monate bis zum Anbrechen.

Preis:

Je nach Größe der Abfüllung werden 3,90 Euro für 3 Liter, 5,50 Euro für 5 Liter und 9 Euro für 10 Liter berechnet.

Mindestmenge:

20 kg eigene Äpfel

Wann:

Apfelernte	Freitag, 21.10.2022, 10:00 – 15:00 Uhr
Presstage	Samstag, 22.10.22, 08:30 – 17:00 Uhr
	Sonntag, 23.10.22, 08:30 – 17:00 Uhr

Anmeldung:

Um eine bessere Planbarkeit und Reduzierung der Wartezeit zu gewährleisten, ist eine Anmeldung zum Äpfel Sammeln sowie zum Presstag bis zum 14. Oktober 2022 erforderlich.

Treffpunkt Presstag:

Landschaftspflegeverband Westsachsen e. V.
Kreisnaturschutzstation Gräfenmühle
Pestalozzistraße 21 a, 08459 Neukirchen/Pleiße
Tel.: 03762 75935-0 bzw. info@lpv-westsachsen.de

Naturtour – Ornithologische Wanderung Zug- und Rastvögel im Koberbachtal

Wann: 08.10.2022

Zeit: 08:00 – 10:00 Uhr
(Anmeldung erwünscht)

Treffpunkt: Gaststätte Weißes Ross
Schulstraße 1, 08428 Langenbernsdorf

Veranstalter:

Landschaftspflegeverband Westsachsen e. V.
Kreisnaturschutzstation Gräfenmühle
Pestalozzistraße 21 a, 08459 Neukirchen/Pleiße
Tel.: 03762 75935-0 bzw. info@lpv-westsachsen.de

Referent: Jens Halbauer



Raufußbussard © Jens Halbauer

Inhalt:

Der Vogelzug ist ein vertrautes Bild im Jahresverlauf: Alljährlich im Herbst und Frühjahr sammeln sich Millionen von Vögeln und ziehen in ihre neuen Quartiere.

Allein durch Deutschland ziehen jedes Jahr schätzungsweise 500 Millionen Zugvögel. Einige Flächen unseres Landkreises, wie die großen Feldbereiche zwischen Langenbernsdorf und der Koberbachtalsperre, nutzen die Reisenden regelmäßig. Da gibt es viel gefiederte Prominenz zu beobachten. Seien Sie gespannt!



INDUSTRIE- UND
HANDELSKAMMER CHEMNITZ
REGIONALKAMMER ZWICKAU

Sprechtage der IHK

Die IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung entsprechend der aktuell geltenden Corona-Verordnung – telefonisch, virtuell oder persönlich

Existenzgründungsberatung/StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung

Termin: täglich, 08:00 – 15:00 Uhr
telefonisch, virtuell oder persönlich
(mit Terminvereinbarung)

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2360

Informationsveranstaltung für Existenzgründer

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Termine: Do., 29.09.2022, 16:00 – 18:00 Uhr
Handwerkskammer Chemnitz
Außenstelle Zwickau, Bachstraße 32
08056 Zwickau
Do., 03.11.2022, 16:00 – 18:00 Uhr
IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau
Äußere Schneeberger Straße 34
08056 Zwickau

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2360
ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de
Christian Sauer, Tel. 0375 787056
c.sauer@hwk-chemnitz.de

Infos/Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ mit der Eingabe der VA-Nr. 1231446 bzw. 1231481.

Telefonsprechstunde für Förderung/Finanzierung

Beratung zu aktuellen Förder- und Finanzierungsprogrammen für Unternehmen und Existenzgründer

Termine: Do., 22.09.2022, 09:00 – 12:00 Uhr
Do., 20.10.2022, 09:00 – 12:00 Uhr

Infos: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2360

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Termin: Do., 29.09.2022
Infos/Anmeldung: Thomas Hüttner,
Tel. 0375 814-2220

Workshopreihe

für Gründer und Jungunternehmer

Modul I + II : Di., 11.10.2022
09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr

Modul III: Do., 13.10.2022
09:00 – 12:30 Uhr

grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines kleinen bzw. mittelständischen Betriebes, Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes sowie des Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplans.

Infos/Anmeldung unter www.chemnitz.ihk24.de, mit der Eingabe der VA-Nr. 1230937 (Suchfunktion).

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2360



ILLUSIONSWELTEN E.V.

Hoffest der Kultscheune mit Thüringisch-Bayrischen Saubrat-Duell

Am Montag, dem 3. Oktober 2022, findet ab 15:00 Uhr das 7. Hoffest in der Kultscheune Lauterbach, Bergstraße 3, mit dem musikalischen Sauduell, unter der Regie des Vereins Illusionswelten e. V. statt.

Diesmal kommt es zu einem Thüringisch-Bayrischen Brater-Duell. Das bayrische Siegerteam aus den Jahren 2017 und 2018, das Team „Köhler“ aus Oberfranken tritt in diesem Jahr gegen das Thüringer Team „Wunschel“ aus Seelingstädt an.



Es werden zwei Spanferkel zubereitet und von einer Jury bewertet, um den besseren Spanferkelbrater zu küren. Eine Besonderheit wird dabei sein, dass das Thüringer Team das Spanferkel in einem XXL-Smoker zubereitet.

Für Stimmung wird mit Live-Musik die vielseitige Party-Band „Happy-Feeling“ sorgen.

Bei einem deftigem Stück Lauterbacher Bier- oder Zwiebelkuchen, einem leckeren frisch zubereitetem Spanferkelstück oder einer Roster kann man zu den Klängen der Band schunkeln, oder auch gern das Tanzbein schwingen.

Für die Kinder gibt wieder es eine Bastelstraße, das alljährliche „Gummisau weitwerfen“ sowie ein Indianer-Tippi, welches erkundet werden kann.

Auch wird es wieder eine „Krimskrams“-Tombola mit tollen regionalen Hauptpreisen geben.

Illusionswelten e. V.



LAUTERBACHER LANDLUST E. V.

21. Lauterbacher Seifenkistenrennen

Nachdem keiner mehr so richtig daran geglaubt hatte, konnte das 21. Lauterbacher Seifenkistenrennen tatsächlich als Nachtseifenkistenrennen stattfinden.

Alles andere als gut verlief zwar die Phase der Anmeldungen, doch letztendlich konnten die Veranstalter 36 Teams, darunter auch wieder Jiri Janovski und seine Mitstreiter aus Tschechien, begrüßen.

Mit gleich vier Fahrzeugen war die aus Schönberg bei Glauchau stammende Familie Vettermann vertreten. Maria und Bruder Eric waren mit je einem und Vati Udo mit zwei Fahrzeugen am Start.



Traditionell folgte auf den Probelauf wieder die Vorstellung der Teams und das beliebte Bobby-Car Rennen für die Kinder. Neun Nachwuchsrennfahrer im Alter von 2 ½ bis 8 Jahren wagten sich dabei an den Start. Der Gaudi war für die Kinder natürlich groß, denn auch sie absolvierten erstmal einen kleinen Testlauf, ehe es richtig zur Sache ging. Natürlich gab es bei diesem Wettbewerb nur „Sieger“! Jeder von den Kindern bekam eine Medaille und eine Teilnehmerurkunde überreicht. Außerdem konnte sich jedes Kind noch ein kleines Geschenk aus der großen Kiste von Juliane und Heidi aussuchen. Der Beifall der Zuschauer war zudem noch ein Extralohn für die Seifenkistenpiloten von Morgen.



Als feste Stammbesetzung beim Lauterbacher Seifenkistenrennen konnten die Veranstalter außerdem den Moderator Reinhard Dahnert, die Teilnehmer Jana und Günter Gruner, die Mitstreiter vom Discoclub Neukirchen und natürlich das Team der Wasserwacht der Koberbachtalsperre, die für die Notfallerstversorgung zuständig waren, begrüßen. Als Streckenposten „saßen“ die Mitglieder der Lauterbacher Feuerwehr mit im Boot. Ein ebenfalls wichtiger Part bei dieser Veranstaltung ist das Team der Abschleppfahrer um Mike Pampel. Bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe wurde er von Hartmut Schönberg, Ronny Knoch, Kai Tröger, Mario Bergbauer und Rolf-Dieter Huckenbeck unterstützt. Etwas ganz besonderes war auch wieder das Safety Car, das vom Dänkritzer Rolf-Dieter Huckenbeck gesteuert wurde. Dabei handelt es sich um ein Seitenwagengespann vom Typ Ural Baujahr 1964.

Die Vorbereitungen für das Rennen begannen bereits am Donnerstag, doch richtig ernst wurde es ab Freitagnachmittag! Schwerpunkt bildete dabei die Versorgung der Rennstrecke mit Strom und das Verteilen der Reifen.

Beim letzteren konnte man auf die Unterstützung vom Crimmitschauer Reifenhaus Schmiedel und weiteren Helfern aus dem Dorf, wie Christian Schwierz und Uwe Schumann, bauen.

Das Wetter war optimal und auch zuschauermäßig füllte sich das Areal kurz vor 17:00 Uhr. Auch wenn es hier und da, technisch bedingt, Zeitverschiebungen gab – die Stimmung im Fahrerlager auf dem Sportplatz und bei den vielen Zuschauern konnte nicht besser sein. Bereits beim Trainingslauf konnte man den einen oder anderen Favoriten erkennen. Man sah aber auch, wer hier schon öfters zu Gast war und die Kurven entsprechend zu nehmen wusste. Spannung pur war natürlich beim berüchtigten Boxenstopp angesagt. Hier kämpften die zehn teilnehmenden Teams um jede Sekunde. Als Siegerin bei diesem Durchgang stand am späten Abend Maria Vettermann fest. Platz zwei belegte die „Löschgruppe 112“ von der Lauterbacher Feuerwehr und der dritte Platz ging an den 9-jährigen Karl Morgenstern.



Die Zeit verging wie im Fluge, die Sonne verschwand hinter dem Berg und der Nachlauf war auf Grund eines Einsatzes des Rettungsdienstes wirklich ein echter Nachlauf! Hier gaben die Fahrer noch einmal alles. Es war eine Augenweide anzusehen, mit welcher ausgefallener Beleuchtungstechnik das eine oder andere Fahrzeug ausgestattet war. Manch einer vertraute nur auf die optimale Streckenausleuchtung, andere hingegen hatten Hightech-Beleuchtung angebaut. Spannend war es bis zum Schluss und alle warteten gespannt auf das Siegerpodest, den alten 1.1er Trabbi. Dieser hatte jedoch batteriemäßig den Geist aufgegeben und konnte nur per Muskelkraft positioniert werden.

In der Auswertung der Junioren belegte Johannes Gerber (Neueinsteiger, 8 Jahre) den vierten Platz. Platz drei errang Julian Nestler (Neueinsteiger, 12 Jahre), Platz zwei ging an Karl Morgenstern (9 Jahre) und den Siegerkranz bekam schließlich die 12-jährige Lina-Minou Hecht überreicht.

Vorjahressieger Eric Vettermann überzeugte auch in diesem Jahr und konnte neben dem Wanderpokal, dem Siegerkranz, dem Siegerpokal und einer Flasche Sekt triumphieren. Platz zwei ging an die tschechischen Gäste Miroslav Marian und Marie Burgerova. Den dritten Platz belegte Marcus Bauer aus Arnstadt.

Die begehrte „Rote Laterne“ konnte schließlich das Team der Lauterbacher Jugendfeuerwehr mit ihrem Fahrer Liam Grimm in Empfang nehmen.

Summa summarum war es für den Lauterbacher Landlustverein nach zwei Jahren Seifenkisten Abstinenz eine gelungene Veranstaltung, zu der wieder viele helfende Hände beigetragen haben.

Ein großer Dank

Michael Rudel, Lauterbach • Reifenhaus Diana Schmiedel, Crimmitschau • A&G Bedachung GmbH • FFW Lauterbach • Gemeinde Neukirchen • Bedachung und Holzbau Schwind GmbH, Langenhessen • Gärtnerei Christoph Schulze, Crimmitschau • Allianzversicherung Sandra John, Crimmitschau • Gasthof Lauterbach Inh. Beate Markert • Agrarunternehmen Lauenhain e.G. • Erdbewegung/Transporte Sven Elling, Neukirchen • Autoglas Preis, Crimmitschau • Berry marry design, Crimmitschau • Möbel Eiber, Neukirchen • Autoglas Heiko Schäfer, Neukirchen • Westra GmbH, Neukirchen • Zimmerei Jörg Liebold, Langenhessen • Reinhard Dahnert (Moderation) • Bauservice Frank Neumann, Lauterbach • Familie Steffen Pühler, Lauterbach • Familie Fedor Becker, Lauterbach • DRK/Wasserwacht Koberbachtalsperre, Langenhessen • Hausmeisterdienst Thomas Vizal • Auto Lux, Lauterbach • Familie Karsten Ebert, Lauterbach • Bequemschuhhaus Haubold, Crimmitschau • Heizung- und Sanitär M. Ketscher, Lauterbach • Sigrid und Lutz Scörl, Lauterbach • Bau- und Montageservice Frank Neumann, Lauterbach • Dachdeckerei Jahn GmbH, Langenbernsdorf • Snackeria Webalu Rigo Reuter • Mike Pampel, Neukirchen • Ronny Knoch, Lauterbach • Gambrinus Lauterbach Heidrun Jonas • Rolf Dieter Huckenbeck • Frank Reinicke, Lauterbach • Kai Tröger, Lauterbach • Peter Rogowski, Gablenz • Mario Bergbauer, Lauterbach • Leon Schmiedel und Jens Gärtner, Dänkriz • Kleintierzüchterverein Dänkriz/Lauterbach • Uwe Schumann, Lauterbach • Christian Schwierz • Johannis-Apotheke Inh. Doreen Luft e. K. • Disco Club Neukirchen GbR • Jana und Günter Gruner (Zeitnahme) • Organisatoren des MDC (Mittel Deutschland Cup) • und vielen anderen ...

Roland Wagner

Glückwünsche AN DIE JUBILARE

Die wahre Lebenskunst besteht darin,
im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.

Pearl S. Buck

Die Bürgermeisterin Ines Liebald gratuliert allen Seniorinnen und Senioren aus Neukirchen, Dänkritz und Lauterbach ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht auf diesem Wege alles Gute und viel Gesundheit.

Einen herzlichen Glückwunsch auch den Ehepaaren, welche ein Ehejubiläum feiern. Mögen Ihnen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein.

© marcuszopke, Pixabay



Kleintierzüchterverein
Dänkritz-Lauterbach e.V. *S693*
Gegründet 1925

Kreishähnewettkrähen

am Montag, 03. 10. 2022

Treff: 9.30 Uhr, Start: 10.00 Uhr

Veranstaltungsort: Pfarrhof Lauterbach
Schänkenberg 6
08459 Neukirchen OT Lauterbach

Anmeldung bei: Uwe Schumann
Dorfstraße 26, 08459 Lauterbach
Tel. 0152 51852658

Anmeldeschluss: am Donnerstag, 29.09.2022

Name des Teilnehmers:			
Rasse:			
Große Hühner	Zwerghühner	Urzwerge	
☐	☐	☐	

Weitere Hinweise:

Startgeld: 2€ pro Tier, zahlbar vor Ort

Bitte die Impfbescheinigung vorlegen

Für die Verpflegung von Mensch und Tier wird vor Ort gesorgt